

für Lesegesellschaften und Familienzirkel, öffentliche und Privat-Bibliotheken, Hotels und Conditoreien.

[1574.] 1870. I. Quart.: Jan.—März. Preis 2  $\text{fl}$ . [1870.]

## Illustrierte Zeitung.

Jeden Sonnabend eine Nummer von 16 Foliosseiten mit jährlich über 1000 in den Text gedruckten Abbildungen.

Die soeben erschienene Nr. 1385 (15. Januar) enthält folgende Illustrationen:

Emile Ollivier, französischer Justizminister und Grossfeldbewahrer. — Victor Ruffy, designirter Bundespräsident der schweizerischen Eidgenossenschaft für 1870, † am 29. Decbr. 1869. — Explosion des Dampfers Rheinfall bei Berlingen am 20. Decbr. 1869. Nach einer Zeichnung von A. d'Aujourd'hui. — Die neue Schnenstrasse mit der Solisbrücke im Canton Graubünden. Originalzeichnung von Robert Klmus. — Feierliche Procession zur Eröffnung des ökumenischen Concils zu Rom am 8. Dec. 1869: Einzug des Papstes unter Vorantritt der Cardinäle und Bischöfe in die St. Peterskirche. — Das Humboldt-Haus in Mexico. — Karl Ferdinand Langhans, † am 22. Nov. 1869. — Bilder aus Norwegen: 1. Bei Balstad an den südlichen Lofoden. 2. Bei Kaasfjord in Alten unter dem 70. Grad nördlicher Breite. Nach Zeichnungen von Dr. P. G. Lorenz. — Amerikanische Reibe für Zucker, Muskatnüsse und Mandeln.

Gleiches von obigen Abbildungen werden zum Preise von 4  $\text{Nk}$ . Galvanos zum Preise von 6  $\text{Nk}$  pro Quadrat Zoll säch. abgegeben.

Bekanntmachungen aller Art finden durch die „Illustrierte Zeitung“ die weiteste und zweckmässigste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die gewöhnliche Nonpareillezeile 5  $\text{Nk}$ . Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

[1575.] In meinem Verlage ist eben erschienen:

## English Essays. A collection

of  
excellent short compositions  
by  
various english and american authors.

Vol. 2. Preis 15  $\text{Nk}$  ord.

In Rechnung mit 25% und 11/10, gegen baar mit 33 1/3% und 7/6.

Inhalt:

Modern english poets. II. — Peel. — Lord Brougham. — David Garrick. — Mr. Darwin's theories. — Baron Steuben. — Indian superstitions. — Mad. de Montespan. — Yankee humour. — Count Bismarck.

Ich ersuche Sie, diesem Unternehmen, das von der gesammten Presse mit Freuden begrüsst wurde, Ihre Thätigkeit zuwenden zu wollen. Bei der mehr und mehr wachsenden Vorliebe für englische Literatur werden diese „Essays“, die sich in Format, Ausstattung, Umfang und Preis genau an „Tausch-

nitz' Collection of british authors“ anschliessen und die besten in England und Amerika erschienenen ästhetischen, historischen, biographischen, geographischen, naturwissenschaftlichen etc. Aufsätze enthalten, sich rasch einen grossen Leserkreis erwerben.

Es erscheinen davon jährlich 4 Bände. Diesen zweiten Band liefere ebenso wie den ersten auf Verlangen in grösserer Anzahl à condition.

Otto Meissner in Hamburg.

## Burckhardt's Cicerone.

Zweite Auflage.

[1576.]

Nachdem nunmehr auch der dritte Band der zweiten Auflage von *Burckhardt's Cicerone*, herausgegeben von Dr. A. v. Zahn, nebst Künstler- und Ortsregister ausgegeben ist, richte ich namentlich an alle Handlungen, welche vom Fremdenverkehr berührt werden, die Bitte, das vorzügliche Werk, welches für alle *Italien-Reisenden*, die an der Kunst ein näheres Interesse nehmen, ganz unentbehrlich ist, stets auf Lager zu halten. Ich liefere das Werk

in drei Bänden brosch. zu 3  $\text{fl}$  18  $\text{Nk}$  = 2  $\text{fl}$  21  $\text{Nk}$  no.;  
in drei Bänden geb. in Calico zu 4 1/4  $\text{fl}$  = 3  $\text{fl}$  6  $\text{Nk}$  no.;  
nur fest } in einen Band geb. in Calico zu 4  $\text{fl}$  = 3  $\text{fl}$  no.

Gegen baar: 7/6 mit 25%, 11/10 mit 33 1/3% Rabatt.

Als Supplement erscheint in ca. 3 Wochen:

## Zusätze und Berichtigungen

zu

## J. Burckhardt's Cicerone.

Abtheilung: Malerei

von

Otto Mündler.

(Einzelabdruck aus den Jahrbüchern für Kunstwissenschaft.)

Ladenpr. br. ca. 1 1/3  $\text{fl}$ .

Diese Zusätze zum Cicerone, von dem bewährtesten Kenner zusammengetragen, sind für Jeden unentbehrlich, dem es um ein genaueres Studium der italienischen Malerschulen zu thun ist.

Die Auflage ist nur klein und bitte ich nur bei sicherer Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Leipzig, den 6. Januar 1870.

E. A. Seemann.

[1577.] Binnen kurzem erscheint von der

## Religiösen Reform,

herausgegeben

von

E. Herrendörfer,

Prediger der freien religiösen Gemeinde zu Lilsit, Nr. 1 des IV. Jahrganges. Das Semester von 5 Nummern kostet netto baar 10  $\text{S}$ . Auslieferung in Leipzig.

Mitarbeiter sind Dr. Rupp, Dr. Dinter, Ed. Falzer, H. Röckner u. A. m.

Otto Hesse in Lilsit.

[1578.] Berlin, den 14. Januar 1870.

Den geehrten Sortimentshandlungen zeige ich hierdurch ergebenst an, daß wir den Verlag der

## Evangelischen Kirchen-Zeitung

von

E. Hengstenberg.

Herausgeber: Superintendent a. D.

Tauscher,

mit dem I. Semester 1870 übernommen haben, nachdem Herr G. Schlawitz hier am Beginn dieses Jahres den Vertrieb derselben, ohne vorherige Anzeige an den Herrn Herausgeber, eingestellt hat, und bitten wir demnach Ihre werthen Bestellungen uns auf das schnellste zugehen zu lassen, damit die bisherigen Abonnenten, welche durch Ihre gütige Vermittelung die Zeitung bezogen, ferner in den Besitz derselben gelangen.

Um Irrungen vorzubeugen, bemerken wir noch, daß die angekündigte landeskirchliche Lutherische Kirchenzeitung, deren Herausgabe von dem bisherigen Verleger der Evangelischen Kirchenzeitung, Herrn Buchhändler G. Schlawitz, beabsichtigt wird und deren Prospect vielen bisherigen Lesern der Evangelischen Kirchenzeitung zugesandt worden, ein neues kirchliches Blatt ist, welches mit der von Dr. Hengstenberg begründeten „Evangelischen Kirchenzeitung“ in keinerlei Zusammenhange steht. Letztere wird vielmehr auch ferner unter der Redaction des Herrn Superintendenten a. D. Tauscher und unter der Mitwirkung ihrer bisherigen Mitarbeiter in ganz unveränderter Weise fortgeführt werden.

Wenn Herr G. Schlawitz in seinem Circulare bemerkt, daß das von ihm angekündigte Blatt an Stelle der Evangelischen Kirchenzeitung erscheine, so ist dies nach obiger Darlegung unrichtig.

Die Nummern 1 bis 5 der Evangelischen Kirchenzeitung sind bereits erschienen, und stehen Ihnen zu Diensten. Wir bitten daher auch fernerhin um Ihre gütige recht thätige Verwendung für dieselbe.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Trombitz & Sohn.

Verlagsbuchhdlg.

[1579.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

## Humboldt

und

## die deutsche Bildungsquelle in Sibland.

Rede gesprochen am 2/14. September 1869 zur Humboldtfeier

von

Jegór von Sivers.

5  $\text{Nk}$  ord., 3  $\text{Nk}$  baar und 13/12.

Kann ohne Ausnahme nur baar gegeben werden.

Leipzig.

E. F. Steinacker.

[1580.] Soeben erschien:

## Rede zur Waldeck-Feier

gehalten

von

Schulze-Delitzsch,

am Jahrestage der Freisprechung Waldeck's am 3. December 1869.

(Zum Besten der deutschen Gewerksvereine.)

1  $\text{S}$  ord., 9 Pfge. baar.

Bei Bezug von mindestens 12 Stück mit 50% Berlin.

Franz Dunder.